

Formstabile Kontaktlinsen

appenzeller
kontaktlinsen®
passt.

Excellent AS Excellent MK

Einstärken – Multifokal – Bifokal



Klassisch, praktisch, excellent:
Auf diese Linse ist Verlass.

info@appenzeller-kontaktlinsen.ch
www.appenzeller-kontaktlinsen.ch



Kleine Kunststoffschalen...

passt.

Herr Feinbloom war's. Der Optiker verwendete als erster PMMA für die Linsenherstellung. Das war in den 1930-er Jahren. Seither hat sich für Millionen von Menschen dank der kleinen Kunststoffschalen ein grosses Fenster zur Welt aufgetan.

Auch wir betreiben sehr grossen Aufwand für die Forschung und Entwicklung. Damit unsere Kontaktlinsen stets den neusten Möglichkeiten der Technik entsprechen.

Unser Professional Service berät Sie kompetent, persönlich und geduldig. Für Antworten auf jede Frage – und damit Sie in jedem Fall die richtige Kontaktlinse erhalten.

i-SOFT



3-Monatslinsen

Mein Jahresvorrat an weichen Linsen. Pro Auge.

Personnelle



Einstärken – Multifokal – Digitaler Lifestyle

Meine Linse. So einzigartig wie mein Fingerabdruck.

Excellent AS Excellent MK



Einstärken – Multifokal – Bifokal

Klassisch, praktisch, excellent: Auf diese Linse ist Verlass.

i-MAP AS



Einstärken – Multifokal – Bifokal

High-Tech für meinen Alltag: Jeder Situation gewachsen.

Inhalt

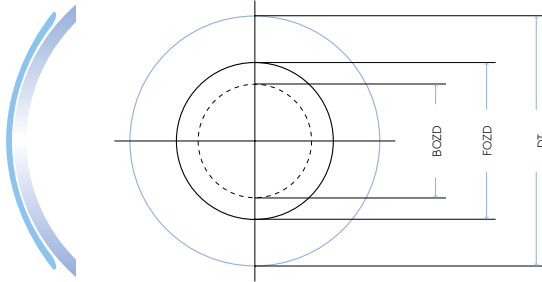
- 4 **Excellent AS**
Formstabile, asphärische Kontaktlinse
- 5 **Excellent AS Progress-F**
Formstabile, multifokale, asphärische Kontaktlinse
- 6 **Excellent AS Progress-N**
Formstabile, multifokale, asphärische Kontaktlinse
- 7 **Excellent AS Bifo**
Formstabile, bifokale, asphärische Kontaktlinse
- 8 **Excellent MK**
Formstabile, mehrkurvige Kontaktlinse
- 9 **Excellent MK Progress-F**
Formstabile, multifokale, mehrkurvige Kontaktlinse
- 10 **Excellent MK Progress-N**
Formstabile, multifokale, mehrkurvige Kontaktlinse
- 11 **Excellent MK Progress Bifo**
Formstabile, bifokale, mehrkurvige Kontaktlinse
- 12 **Komfort und Sicherheit**
Was wir Ihnen für die Pflege von formstabilen
Kontaktlinsen empfehlen
- 14 **Materialübersicht**
Formstabile Kontaktlinsen



passt.

EXCELLENT AS Progress-N

Formstabile, asphärische Kontaktlinse



Excellent AS

→ Geometrie der Vorderfläche

- Sphärisch oder torisch

→ Geometrie der Rückfläche

- Rotationssymmetrisch oder torisch, asphärisch
- Zentrale Rückflächenzone BOZD bis 15°
- Progressiv abflachend, der Nennwert der numerischen Exzentrizität wird bei 30° erreicht
- Komfortbevel, gewährleistet einen hohen Tragekomfort und einen optimalen Austausch von Tränenflüssigkeit

→ Geometrievarianten

Ausführung	Beschreibung
VP	VorderPrismatisch
VPT	VorderPrismatischTorisch
PT (VP/VPT)	PeripherTorisch (VorderPrismatisch/ VorderPrismatischTorisch)
RT (VP)	RückTorisch (VorderPrismatisch)
BT (VP)	BiTorisch (VorderPrismatisch)
QSD (VP/VPT)	QuarantenSpezifischesDesign
QSD RT (VP)	
QSD BT (VP)	

→ Lieferprogramm

Alles, was technisch machbar ist. Fragen Sie uns – wir sind offen für Ihre individuellen Wünsche.

→ Materialien

Siehe Übersicht Seite 14.

→ Anpassempfehlung

Schritt 1: Wahl Basiskurve (BC)

Bis 1.5 Dioptrie Hornhautastigmatismus

- Basiskurve = flacher Kornea-Radius
- Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Hornhautastigmatismus rectus

- Bei Kornea-Radiendifferenzen 0.4 mm
- flache Basiskurve = flacher Kornea-Radius
- steile Basiskurve = steiler Kornea-Radius
- Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Bei Kornea-Radiendifferenzen > 0.4 mm

- flache Basiskurve = flacher Kornea-Radius
- steile Basiskurve = steiler Kornea-Radius +0.1 mm
- Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Hornhautastigmatismus inversus ≥ 2 Dioptrie

- flache Basiskurve = flacher Kornea-Radius + 0.05 mm bis 0.1 mm flacher
- steile Basiskurve = steiler Kornea-Radius
- Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Hornhautastigmatismus obliquus ≥ 2 Dioptrie

- flache Basiskurve = flacher Kornea-Radius
- steile Basiskurve = steiler Kornea-Radius
- Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Schritt 2: Wahl der n.E

n. E der Kontaktlinse sollte dem Mittelwert der n.E der Kornea (Mittelwert aus nasal, temporal, superior und inferior) entsprechen – oder dem Mittelwert des flachen Hauptschnittes der Kornea

- Abstufung der n.E der KL in Schritten von 0.05

Schritt 3: Wahl des Durchmessers

Korneale Anpasstechnik:

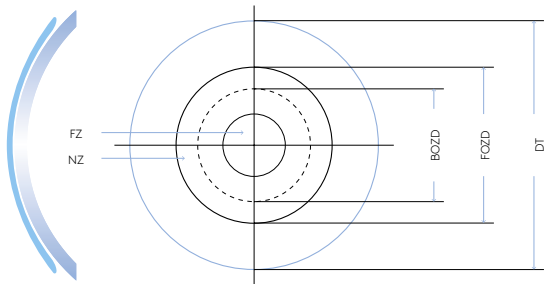
2mm kleiner als der horizontal visible Iris-Diameter (HVID) oder Kornea-Durchmesser

Grenzlimbale Anpasstechnik:

1.0 bis 1.3 mm kleiner als der horizontal visible Iris-Diameter (HVID) oder Kornea-Durchmesser

EXCELLENT *AS Bifo*

Formstabile, multifokale,
asphärische Kontaktlinse



Excellent AS Progress-F

→ Auswahl zentrale Zonengröße

Führungsaugweite Ferne	Zentrale Zone = 4,5 mm
Begleitaugweite	Zentrale Zone = 4,3 mm

→ Geometrievarianten

Ausführung	Beschreibung
VP	VorderPrismatisch
VPT	VorderPrismatischTorisch
PT (VP/VPT)	PeripherTorisch (VorderPrismatisch/ VorderPrismatischTorisch)
RT (VP)	RückTorisch (VorderPrismatisch)
BT (VP)	BiTorisch (VorderPrismatisch)
QSD (VP/VPT)	QuarantenSpezifischesDesign
QSD RT (VP)	
QSD BT (VP)	

→ Design der Vorderfläche

- Korrektur nach dem Simultanprinzip
- Multifokal, konzentrischer Aufbau, Ferne zentral
- Die zentrale Zone beinhaltet die Ferne und den Zwischenbereich in Verhältnis 75%-25%
- Das Zonenverhältnis ist frei wählbar

→ Geometrie der Vorderfläche

- Multifokal, sphärisch oder torisch
- Ferne im Zentrum

→ Geometrie der Rückfläche

- Rotationssymmetrisch oder torisch, asphärisch
- Zentrale Rückflächenzone BOZD bis 15°
- Progressiv abflachend, der Nennwert der numerischen Exzentrizität wird bei 30° erreicht
- Komfortbevel, gewährleistet einen hohen Tragekomfort und einen optimalen Austausch von Tränenflüssigkeit

→ Lieferprogramm

Alles, was technisch machbar ist. Fragen Sie uns – wir sind offen für Ihre individuellen Wünsche.

→ Materialien

Siehe Übersicht Seite 14.

→ Anpassempfehlung

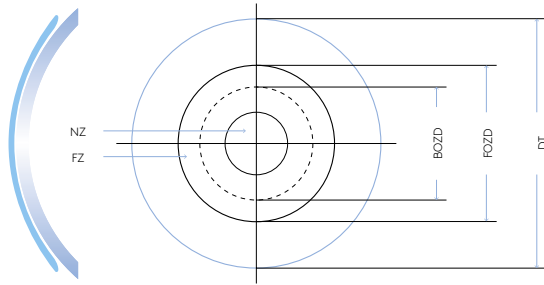
Siehe Seite 4.



passt.

EXCELLENT AS Progress-N

Formstabile, multifokale,
asphärische Kontaktlinse



Excellent AS Progress-N

→ Auswahl der Zonengröße

Führungsauge Ferne	Zentrale Zone = 3.2 mm
Begleitauge	Zentrale Zone = 3.4 mm

→ Geometrievarianten

Ausführung	Beschreibung
VP	VorderPrismatisch
VPT	VorderPrismatischTorisch
PT (VP/VPT)	PeripherTorisch (VorderPrismatisch/ VorderPrismatischTorisch)
RT (VP)	RückTorisch (VorderPrismatisch)
BT (VP)	BiTorisch (VorderPrismatisch)
QSD (VP/VPT)	QuarantenSpezifischesDesign
QSD RT (VP)	
QSD BT (VP)	

→ Design der Vorderfläche

- Korrektur nach dem Simultanprinzip
- Multifokal, konzentrischer Aufbau, Nähe zentral
- Die zentrale Zone beinhaltet die Nähe und den Zwischenbereich in Verhältnis 75%-25%
- Das Zonenverhältnis ist frei wählbar

→ Geometrie der Vorderfläche

- Multifokal, sphärisch oder torisch
- Nähe im Zentrum

→ Geometrie der Rückfläche

- Rotationssymmetrisch oder torisch, asphärisch
- Zentrale Rückflächenzone BOZD bis 15°
- Progressiv abflachend, der Nennwert der numerischen Exzentrizität wird bei 30° erreicht
- Komfortbevel, gewährleistet einen hohen Tragekomfort und einen optimalen Austausch von Tränenflüssigkeit

→ Lieferprogramm

Alles, was technisch machbar ist. Fragen Sie uns – wir sind offen für Ihre individuellen Wünsche.

→ Materialien

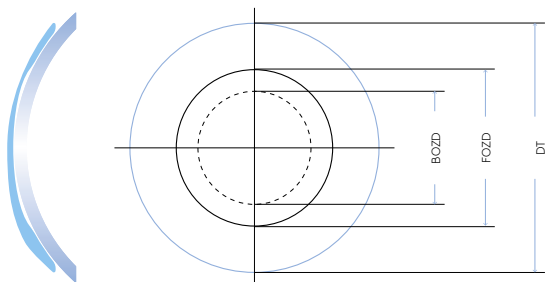
Siehe Übersicht Seite 14.

→ Anpassempfehlung

Siehe Seite 4.

EXCELLENT AS Bifo

Formstabile, bifokale,
asphärische Kontaktlinse



Excellent AS Bifo

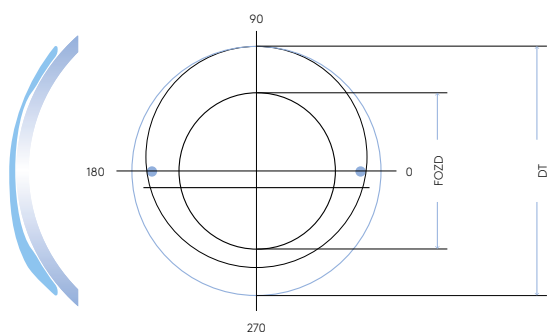
schlag zu gewährleisten, wird die Excellent AS Bifo mit einem Standardprisma 1.5 cm/m auf 270° gefertigt. Das Prisma auf 270° kann in der Höhe (in 0.25 cm/m Schritten) und in der Achslage (in 1° Schritten) variiert werden.

→ Geometrie der Vorderfläche

- Bifokal, sphärisch oder torisch
- Vorderprismatisch

→ Geometrie der Rückfläche

- Rotationssymmetrisch oder torisch, asphärisch
- Zentrale Rückflächenzone BOZD bis 15°
- Progressiv abflachend, der Nennwert der numerischen Exzentrizität wird bei 30° erreicht
- Komfortbevel, gewährleistet einen hohen Tragekomfort und einen optimalen Austausch von Tränenflüssigkeit



Excellent AS Bifo: Der Aufbau der Vorderfläche

→ Geometrievarianten

Ausführungen	Beschreibung
VPT	VorderPrismatischTorisch
PT (VT)	PeripherTorisch (VorderTorisch)
RT	RückTorisch
BT	BiTorisch
QSD (VT)	QuarantenSpezifischesDesign
QSD RT	
QSD BT	

→ Lieferprogramm

Alles, was technisch machbar ist. Fragen Sie uns – wir sind offen für Ihre individuellen Wünsche.

→ Indikation

- Presbyopie
- Bei Unverträglichkeit von simultan-alternierende oder simultanen multifokalen Systemen

→ Materialien

Siehe Übersicht Seite 14.

→ Design der Vorderfläche

Das Nahteil der Excellent AS Bifo befindet sich als Standard 1 mm unterhalb der geometrischen Mitte und kann in 0.05 mm Schritten variiert werden. Zusätzlich kann die Inklination des Nahteils in 1° Schritten geschwenkt werden. Zur Messung der Inklination bzw. Stabilisation werden die Kontaktlinsen mit einer Punktgravur auf 0° und 180° markiert. Um ein schnelles Abgleiten der Kontaktlinse nach dem Lid-

→ Anpassempfehlung

Damit die Excellent AS Bifo alternierend wirkt, muss sie am Auge eine ausreichende Bewegung aufweisen. Sie sollte nicht zu gross im Durchmesser gewählt werden und darf keinen Hochsitz bzw. Oberlidhalt aufweisen. Beim Lesen – und dem damit verbundenen Blick nach unten – muss sich die Excellent AS Bifo leicht nach oben verschieben.

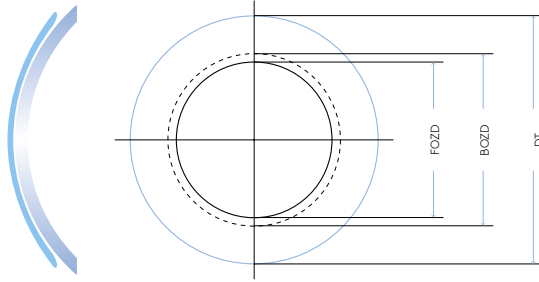
Weitere Anpassempfehlungen siehe Seite 4.



passt.

EXCELLENT MK

Formstabile, mehrkurvige Kontaktlinse



Excellent MK

→ Geometrie der Vorderfläche

- Sphärisch oder torisch

→ Geometrie der Rückfläche

- Rotationssymmetrisch oder torisch
- Zentrale Rückflächenzone BOZD bis 22°, daran anschliessend zweite, flachere Kurve
- Die Abflachung der zweiten, flacheren Kurve wird über die numerische Exzentrizität klassifiziert
- Komfortbevel, gewährleistet einen hohen Tragekomfort und einen optimalen Austausch von Tränenflüssigkeit

→ Geometrievarianten

Ausführung	Beschreibung
VP	VorderPrismatisch
VPT	VorderPrismatischTorisch
PT (VP/VPT)	PeripherTorisch (VorderPrismatisch/ VorderPrismatischTorisch)
RT (VP)	RückTorisch (VorderPrismatisch)
BT (VP)	BiTorisch (VorderPrismatisch)

→ Lieferprogramm

Alles, was technisch machbar ist. Fragen Sie uns – wir sind offen für Ihre individuellen Wünsche.

Materialien

Siehe Übersicht Seite 14.

→ Anpassempehlung

Schritt 1: Wahl Basiskurve (BC)

Bis 1.5 Dioptrie Hornhautastigmatismus

- Basiskurve = flacher Kornea-Radius
- Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Hornhautastigmatismus rectus

- Bei Kornea-Radiendifferenzen 0.4 mm
- flache Basiskurve = flacher Kornea-Radius
 - steile Basiskurve = steiler Kornea-Radius
 - Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Bei Kornea-Radiendifferenzen > 0.4 mm

- flache Basiskurve = flacher Kornea-Radius
- steile Basiskurve = steiler Kornea-Radius +0.1 mm
- Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Hornhautastigmatismus inversus ≥ 2 Dioptrie

- flache Basiskurve = flacher Kornea-Radius + 0.05 mm bis 0.1 mm flacher
- steile Basiskurve = steiler Kornea-Radius
- Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Hornhautastigmatismus obliquus ≥ 2 Dioptrie

- flache Basiskurve = flacher Kornea-Radius
- steile Basiskurve = steiler Kornea-Radius
- Abstufung der BC in 0.05 mm Schritten

Schritt 2: Wahl der n.E

n.E der Kontaktlinse sollte dem Mittelwert der n.E der Kornea (Mittelwert aus nasal, temporal, superior und inferior) entsprechen – oder dem Mittelwert des flachen Hauptschnittes der Kornea

- Abstufung der n.E der KL in Schritten von 0.05

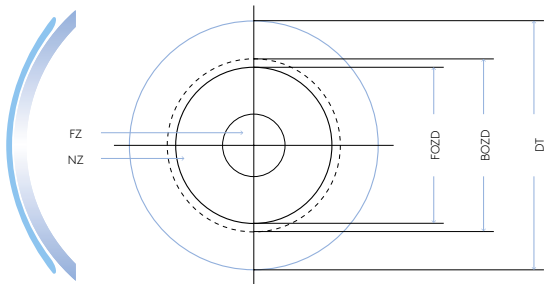
Schritt 3: Wahl des Durchmessers

Korneale Anpasstechnik

2mm kleiner als der horizontal visible Iris-Diameter (HVID) oder Kornea-Durchmesser

Grenzlimbale Anpasstechnik

1.0 bis 1.3 mm kleiner als der horizontal visible Iris-Diameter (HVID) oder Kornea-Durchmesser



Excellent MK Progress-F

→ Auswahl zentrale Zonengröße

Führungsaugferne	Zentrale Zone = 4,5 mm
Begleitaugferne	Zentrale Zone = 4,3 mm

→ Geometrievarianten

Ausführung	Beschreibung
VP	VorderPrismatisch
VPT	VorderPrismatischTorisch
PT (VP/VPT)	PeripherTorisch (VorderPrismatisch/ VorderPrismatischTorisch)
RT (VP)	RückTorisch (VorderPrismatisch)
BT (VP)	BiTorisch (VorderPrismatisch)

→ Design der Vorderfläche

- Korrektur nach dem Simultanprinzip
- Multifokal, konzentrischer Aufbau, Ferne zentral
- Die zentrale Zone beinhaltet die Ferne und den Zwischenbereich in Verhältnis 75%-25%
- Das Zonenverhältnis ist frei wählbar

→ Geometrie der Vorderfläche

- Multifokal, sphärisch oder torisch
- Ferne im Zentrum

→ Geometrie der Rückfläche

- Rotationssymmetrisch oder torisch
- Zentrale Rückflächenzone BOZD bis 22°, daran anschließend zweite, flachere Kurve
- Die Abflachung der zweiten, flacheren Kurve wird über die numerische Exzentrizität klassifiziert
- Komfortbevel, gewährleistet einen hohen Tragekomfort und einen optimalen Austausch von Tränenflüssigkeit

→ Lieferprogramm

Alles, was technisch machbar ist. Fragen Sie uns – wir sind offen für Ihre individuellen Wünsche.

→ Materialien

Siehe Übersicht Seite 14.

→ Anpassempfehlung

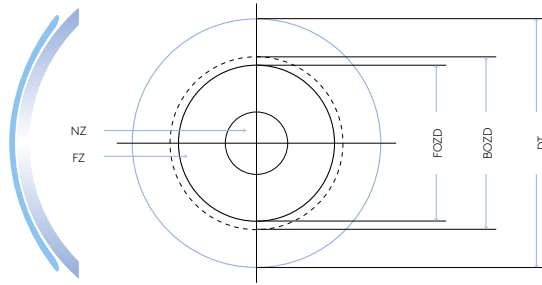
Siehe Seite 8.



passt.

EXCELLENT *MK Progress-N*

Formstabile, multifokale,
mehrkurvige Kontaktlinsen



Excellent MK Progress-N

→ Auswahl zentrale Zonengrösse

Führungsauge Ferne	Zentrale Zone = 3.2 mm
Begleitauge	Zentrale Zone = 3.4 mm

→ Geometrievarianten

Ausführung	Beschreibung
VP	VorderPrismatisch
VPT	VorderPrismatischTorisch
PT (VP/VPT)	PeripherTorisch (VorderPrismatisch/ VorderPrismatischTorisch)
RT (VP)	RückTorisch (VorderPrismatisch)
BT (VP)	BiTorisch (VorderPrismatisch)

→ Design der Vorderfläche

- Korrektion nach dem Simultanprinzip
- Multifokal, konzentrischer Aufbau, Nähe zentral
- Die zentrale Zone beinhaltet die Nähe und den Zwischenbereich in Verhältnis 75%-25%
- Das Zonenverhältnis ist frei wählbar

→ Geometrie der Vorderfläche

- Multifokal, sphärisch oder torisch
- Nähe im Zentrum

→ Geometrie der Rückfläche

- Rotationssymmetrisch oder torisch
- Zentrale Rückflächenzone BOZD bis 22°, daran anschliessend zweite, flachere Kurve
- Die Abflachung der zweiten, flacheren Kurve wird über die numerische Exzentrizität klassifiziert
- Komfortbevel, gewährleistet einen hohen Tragekomfort und einen optimalen Austausch von Tränenflüssigkeit

→ Lieferprogramm

Alles, was technisch machbar ist. Fragen Sie uns – wir sind offen für Ihre individuellen Wünsche.

→ Materialien

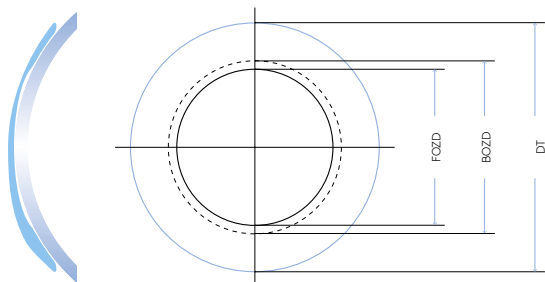
Siehe Übersicht Seite 14.

→ Anpassempfehlung

Siehe Seite 8.

EXCELLENT *MK Progress Bifo*

Formstabile, bifokale,
mehrkurvige Kontaktlinse



Excellent MK Bifo

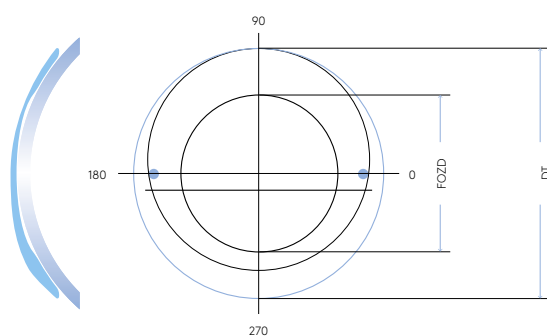
nach dem Lidschlag zu gewährleisten, wird die Excellent MK Bifo mit einem Standardprisma 1.5 cm/m auf 270° gefertigt. Das Prisma auf 270° kann in der Höhe (in 0.25 cm/m Schritten) und in der Achslage (in 1° Schritten) variiert werden.

→ Geometrie der Vorderfläche

- Bifokal, sphärisch oder torisch
- Vorderprismatisch

→ Geometrie der Rückfläche

- Rotationssymmetrisch oder torisch
- Zentrale Rückflächenzone BOZD bis 22°, daran anschliessend zweite, flachere Kurve
- Die Abflachung der zweiten, flacheren Kurve wird über die numerische Exzentrizität klassifiziert
- Komfortbevel, gewährleistet einen hohen Tragekomfort und einen optimalen Austausch von Tränenflüssigkeit



Excellent MK Bifo: Der Aufbau der Vorderfläche

→ Geometrievarianten

Ausführung	Beschreibung
VPT	VorderPrismatischTorisch
PT (VT)	PeripherTorisch (VorderTorisch)
RT	RückTorisch
BT	BiTorisch

→ Lieferprogramm

Alles, was technisch machbar ist. Fragen Sie uns – wir sind offen für Ihre individuellen Wünsche.

→ Materialien

Siehe Übersicht Seite 14.

→ Anpassempfehlung

Damit die Excellent MK Bifo alternierend wirkt, muss sie am Auge eine ausreichende Bewegung aufweisen. Sie sollte nicht zu gross im Durchmesser gewählt werden und darf keinen Hochsitz bzw. Oberlidhalt aufweisen. Beim Lesen – und dem damit verbundenen Blick nach unten – muss sich die Excellent MK Bifo leicht nach oben verschieben.

Weitere Anpassempfehlungen siehe Seite 8.

→ Indikation

- Presbyopie
- Bei Unverträglichkeit von simultan-alternierenden oder simultanen multifokalen Systemen

→ Design der Vorderfläche

Das Nahteil der Excellent MK Bifo befindet sich als Standard 1 mm unterhalb der geometrischen Mitte und kann in 0.05 mm Schritten variiert werden. Zusätzlich kann die Inklination des Nahteils in 1° Schritten geschwenkt werden. Zur Messung der Inklination bzw. Stabilisation werden diese Kontaktlinsen mit einer Punktgravur auf 0° und 180° markiert. Um ein schnelles Abgleiten der Kontaktlinse



passt.

KOMFORT UND SICHERHEIT

Was wir Ihnen für die Pflege von formstabilen Kontaktlinsen empfehlen:

Einzelprodukte
oder als Set.
Konfiguriert nach
Ihren Wünschen.

Kontaktlinsen sind nicht einfach ein Produkt. Kontaktlinsen sind ein Prozess, der mit Ihrer Beratung beginnt. Und mit der erfolgreichen Anpassung noch lange nicht abgeschlossen ist. Weil Kontaktlinsen aufgesetzt und abgenommen werden wollen. Und weil sie gereinigt und aufbewahrt werden müssen. Aus diesem Grund liefern wir Ihnen nicht nur Kontaktlinsen nach Mass, sondern auch Know-how nach Mass. Dazu gehört unser Professional Service, der mit Rat und Tat für Sie da ist. Und dazu gehören Pflegeprodukte und Zubehörartikel, die Ihren Kundinnen und Kunden ein grösstmögliches Mass an Wohlbefinden, Gesundheit und Sicherheit schenken.

Reinigen und abspülen, desinfizieren und aufbewahren: Das ist die Abfolge. Und entsprechend bieten wir Ihnen exakt aufeinander abgestimmte Produkte exakt in der von Ihnen gewünschten Kombination an. Schön als Set – umhüllt von einer dünnen Klarsichtfolie, die sich ohne Schere oder anderes Werkzeug entfernen lässt.

Kombinationsbeispiele

- 1x Reiniger plus 1x Saline plus 1x Peroxid plus 1x Enzyme
- 1x Reiniger plus 1x Saline plus 1x All-in-One RGP

Wie gesagt: Auch jede andere Kombination ist möglich. Ganz wie Sie wünschen.

1. Reinigen
Täglich

Appenzeller Kontaktlinsen® Reiniger

Reiniger auf Alkoholbasis

Für die tägliche Pflege von formstabilen (auch GP-plasmabeschichtet) sowie weichen Kontaktlinsen.

2. Abspülen
Täglich

Appenzeller Kontaktlinsen® Saline

Kochsalzlösung als Aufsetzlösung

Für alle Arten von Kontaktlinsen – ausser Sklerallinsen – und für das Abspülen von weichen und formstabilen Kontaktlinsen. Sowohl nach dem Reinigen der Linsen als auch bevor die Linsen wieder auf das Auge gesetzt werden.



3. Desinfizieren und aufbewahren Täglich

Appenzeller Kontaktlinsen® Peroxid

Desinfektion und Neutralisation:
1 Stunde – fertig

Die Desinfizierung und Neutralisierung der Linsen lässt sich ganz schnell bewerkstelligen. Und ganz einfach. Und 100% perfekt. Appenzeller Kontaktlinsen macht es möglich: mit diesem Peroxidsystem. Für herkömmliche weiche Linsen, Austauschlinsen und harte und gasdurchlässige Linsen (RGP-Linsen).

Appenzeller Kontaktlinsen® All-in-One RGP

Desinfektionsmittel

Für alle, die sich nicht für das Peroxidsystem und seine aussergewöhnlich rasche Wirkung entscheiden (siehe Spalte links): All-in-One RGP – die Kombilösung für sauerstoffdurchlässige, harte Linsen.

4. Proteinentfernung 1x wöchentlich

Appenzeller Kontaktlinsen® Enzyme

Intensivreinigung

Tag für Tag lagern sich Proteine auf den Linsen ab. Zusätzlich zur täglichen Neutralisation der Linsen ist wöchentlich eine Proteinentfernung nötig. Wenn das Peroxidsystem verwendet wird.





MATERIALÜBERSICHT

passt.

Formstabile Kontaktlinsen

+++ Sehr gut
 ++ Gut
 + Genügend
 - Nicht empfehlenswert

	Optimum Classic	Optimum Comfort	Optimum Extra	Optimum Extreme	Optimum Infinite	Boston IV	Boston ES	Boston Equalens	Bosteon EO	Boaton XO	Visaflex	PMMA	TLM
Zusammensetzung	MMA + SI + F	MMA + SI + F	MMA + SI + F	MMA + SI + F	MMA + SI + F	MMA + SI	MMA + SI + F	MMA + SI + F	MMA + SI + F	MMA + SI + F	MMA + SI	MMA	MMA + SI + F
Dk-Wert*	26	65	100	125	180	19	18	47	58	100	18	0-0.5	
Brechungsindex	1.450	1.441	1.431	1.432	1.438	1.469	1.443	1.438	1.429	1.415	1.492	1.490	1.45
Spezif. Gewicht (g/cm ³)	1.190	1.178	1.160	1.150	1.200	1.100	1.220	1.190	1.230	1.270	1.120	1.180	
Benetzungswinkel (°)	12 ^{***}	6 ^{***}	3 ^{***}	6 ^{***}		17 ^{**}	52 ^{**}	30 ^{**}	49 ^{**}	49 ^{**}	25 ^{**}	27 ^{**}	
Oberflächenhärte (Shore)	83	79	75	77	81	84	85	82	83	81	86	90	
UV- Filter	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	
Farben	Blau	Aqua Blau Grün Braun	Weiss Aqua Blau Grün	Aqua Blau Grün Rot Violet	Weiss Aqua Blau	Blau	Aqua Blau Grün	Blau	Aqua Blau Grün	Aqua Blau Grün Rot Violet	Blau Grün	Weiss Grau	Rot Violet
Resistenz bei proteinhaltigem Tränenfilm	++	++	++	++	++	+	++	++	++	+++	+	+++	++
Resistenz bei lipidhaltigem Tränenfilm	++	++	++	++	++	+++	++	++	+	+	+++	+++	+
Bruchfestigkeit	+++	++	+	+	+	+++	+++	++	+++	++	+++	+++	++
Parameterstabilität	++	+	+	+	+	+++	+++	++	++	++	+++	+++	++
Nachttragen (Ortho-K)	-	-	+	+	+	-	-	-	-	+	-	-	-

* ISO 9913-1, Einheit X10⁻¹¹ (cm²/sec) [mLO₂/(ml x mmHg)] ** Blasenmethode *** Herstellerangaben

TLM ist unser Testlinsen Material und kann nicht verkauft werden

...grosses Fenster zur Welt.

appenzeller
kontaktlinsen®
passt.

i-NIGHT



Orthokeratologie auf höchstem Niveau
Nachts tragen – tagsüber sehen:
Ohne Brille, ohne Linsen.

Personnelle-KK
Excellent-KK



Keratokonus Kontaktlinsen
Hoher Konusgrad, hoher Anspruch:
passgenau wie angegossen.

i-MAP



Anpassung bei irregulärer Kornea
Passt auch dann, wenn keine andere
mehr passt.

i-MATRIX



Sklerallinsen
Verletzte Hornhaut, Keratokonus oder
Keratoplastik? Passt trotzdem.

*pro*ASSIST



Professionelle Unterstützung
bei progressiver Myopie
Intelligente Linsen statt dicke Gläser.



passt.

Appenzeller Kontaktlinsen AG
Hauptstrasse 22
CH-9042 Speicher AR
Telefon +41 71 344 20 00

Appenzeller Kontaktlinsen AG
Kemptener Strasse 8
D-88131 Lindau
Telefon +49 69 332 962 31

Appenzeller Kontaktlinsen AG
Postfach 29
A-6973 Höchst
Telefon +43 72 088 16 97

info@appenzeller-kontaktlinsen.ch www.appenzeller-kontaktlinsen.ch

Formstabile
Kontaktlinsen

10 Punkte Was für Appenzeller Kontaktlinsen spricht.

→ Anpassungserfolg

Wir unternehmen alles, um Ihre Wünsche und Vorstellungen zu verstehen. Damit Ihre Anpassung ein voller Erfolg wird – für Sie und Ihre Kunden.

→ Technikvorsprung

Wir betreiben sehr grossen Aufwand für die Forschung und Entwicklung. Damit unsere Kontaktlinsen stets den neusten Möglichkeiten der Technik entsprechen.

→ Swiss made

Wir stellen höchste Ansprüche an die Fertigungsqualität unserer Linsen. Damit unsere Kontaktlinsen Ihnen ebenso hohen Erwartungen an Swiss made entsprechen.

→ Reproduzierbarkeit

Wir haben die permanente Fortsetzung Ihrer Kundenbeziehungen im Auge. Damit Sie bei jeder Nachbestellung exakt dieselbe Linse wie zuvor geliefert bekommen.

→ Offene Ohren

Unser Professional Service berät Sie kompetent, persönlich und geduldig. Für Antworten auf jede Frage – und damit Sie in jedem Fall die richtige Kontaktlinse erhalten.

→ Massarbeit

Wir stellen jede Kontaktlinse individuell auf Bestellung für Sie her. Damit sie 100% Ihren Vorgaben entspricht.

→ Tauschrecht

Wir liefern Ihnen unsere Kontaktlinsen wahlweise mit oder ohne Tauschrecht. Damit Sie die für Ihre Bedürfnisse optimale Wahl treffen können. Die Option «mit Tauschrecht» gibt Ihnen finanzielle Sicherheit: Sie können nachträglich eine andere Linse bestellen. Tun Sie dies innerhalb der Tauschfrist, bezahlen Sie nur einen Selbstbehalt. Massgebend für die Frist ist das Datum auf dem Lieferschein.

- Weiche Kontaktlinsen
 - *i*-SOFT 3 Monatslinsen: 1 Monat
 - Halbjahreslinsen: 2 Monate
 - Jahreslinsen: 3 Monate
- Formstabile Kontaktlinsen: 3 Monate

→ Preisvorteil

Wir bieten Ihnen speziell günstige Zahlungskonditionen an. Damit Sie in Form von Vorauszahlungen zusätzlich auf die Rechnung kommen. Die aktuellen Konditionen teilen wir Ihnen auf Wunsch gerne mit.

→ Garantieuumfang

Wir stehen für unsere Arbeit gerade. Damit Sie sich mit Garantie auf uns und unsere Kontaktlinsen verlassen können. Garantiedauer:

- *i*-SOFT 3 Monatslinsen: 1 Monat
- Halbjahreslinsen: 2 Monate
- Jahreslinsen: 3 Monate

– Bruch einer Linse: Senden Sie uns die defekte Linse innerhalb der Garantiedauer – und wir ersetzen sie. Auf Ihrer nächsten Rechnung nehmen wir eine entsprechende Gutschrift vor. Massgebend für die Garantiezeit ist das Datum auf dem Lieferschein.

→ Langfristige Optik

Wir streben dauerhafte Geschäftsbeziehungen mit Ihnen an. Damit auch Sie umgekehrt auf lange Sicht auf uns zählen können.

Excellent AS
Excellent MK



© Appenzeller Kontaktlinsen AG | Subject to change | 2021-04
All trademarks are the property of Appenzeller Kontaktlinsen.
Wir tragen als Unternehmen Sorge zur Natur und haben eine Verpöckungslizenz vom Grünen Punkt.